



Zukunft im Blick: Die Feuerwache Cronenberg soll zukünftig an der Berghauser Straße, auf dem Areal der ehemaligen Schule am Lenzhaus, zu finden sein.

Freiwillige Feuerwehr Cronenberg

Förderverein informiert

„Liebe Vereinsmitglieder, Förderer, Gönner und Spender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg!“ - so beginnt der Infobrief des Jahres 2023, den der Fördervereinsvorstand am Ende des Jahres 2023 veröffentlicht hat. Er zeigt ein spannendes Bild rund um die Arbeit der Freiwilligen und soll auch als Motivation für alle Beteiligten verstanden werden.

Dass die Feuerwehr Cronenberg eine feste Größe vor Ort ist, stellt der Fördervereinsvorstand in seinem Jahresrückblick direkt in den Vordergrund und hat damit auch Recht. In vielerlei Hinsicht sind die Frauen und Männer von der Feuerwache in der Kemmannstraße für die Menschen vor Ort präsent und helfen im Sinne ihres Auftrages überall da, wo sie benötigt werden. Schnell, zuverlässig, uneigennützig - einfach sympathisch. Daher ist Motivation in allen Richtungen gut, denn sowohl die Aktiven in der Wehr als auch ihre Ehrenabteilung und der Förderverein, die gemeinsam im Hintergrund ganz viel leisten sowie die zahlreichen Unterstützer, die mit ihren Spenden die Feuerwehrarbeit aufrecht halten, sollen und dürfen in ihrem Tun nicht nachlassen. Denn nur so ist die Sicherheit der Bevölkerung in und um Cronenberg dauerhaft gesichert. Nicht umsonst lautet der Slogan „Freiwillige Feuerwehr: Für mich. Für alle“. In diesem Sinne arbeiten Löschzugführung und Fördervereinsvorstand auch umfangreich Hand in

Hand. Mit dem Neubau einer Feuerwache an der Berghauser Straße (Grafik) und der bereits in Betrieb gegangenen Rettungswache an der Kemmannstraße hatte und hat man dabei zwei wirklich große Projekte im Blick. „Die fertig gestellte Rettungswache in der Kemmannstraße ist ein Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil Cronenberg und wird sich maßgeblich auf das System der Ersthelfer auswirken“ resümiert der Infobrief 2023 daher auch positiv. Im Blick auf den Neubau in der Berghauser Straße gibt es Informationen über einen nächsten, wichtigen Schritt. „Planungsmittel für die neue Feuerwache an der Berghauser Straße sind freigegeben worden“, ist zu lesen und „Eine Ausschreibung für die Planung ist erfolgt und intensive Gespräche mit der Leitung der Berufsfeuerwehr stehen unmittelbar an“. Man ist also auf dem Weg und die Schritte in Richtung Ziel werden zusehends ernsthafter. Neben diesen beiden großen Vorhaben für die Sicherheit der Menschen in Cronen-

berg, leistet der Förderverein aber noch eine ganze Menge mehr, um die tägliche Arbeit der Feuerwehrkräfte zu unterstützen. Wetzerschutzhacken, EDV-Komponenten und -zubehör, Starterpakete mit zum Beispiel Bekleidungsgegenständen für neue Kameradinnen und Kameraden, Ärmelabzeichen, Schirmmützen, Pulsoxymeter für Mobile Retter, ein Kühlschrank, Funkgeräte, Übungspressluftatmer, Rückenschilder, Koppelschlösser, Schutzbrillen, Kennzeichnungswesten, Sweatshirts und diverse finanzielle Unterstützungen für Steuern, Versicherungen, Wartungen sowie auch für verschiedene Veranstaltungen im zurückliegenden Jahresverlauf. Die Liste des Fördervereins ist „lang und länger“, vor allem aber sichert sie die traditionsreiche Arbeit der Einsatzkräfte und der Jugendfeuerwehr. Apropos „Tradition“, während die Feuerwehr Cronenberg im zurückliegenden Jahr auf ihr 125-jähriges Jubiläum blicken durfte, freut sich die Jugendfeuerwehr Cronenberg im Jahr 2024 auf ihr 50-jähriges Bestehen.